

Zentraler Rechtsdienst

Maria Hausknecht-Nieter
Sachbearbeiterin

maria.hausknecht@bmnt.gv.at
+43 1 71100 606954
Fax +43 1 513 16 790
Stubenring 1, 1010 Wien

An die
Parlamentsdirektion
L1.3 – Ausschussbetreuung NR

Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMNT-LE.4.2.6/0158-RD 3/2018

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)5/PET-NR/2018

Ressortstellungnahme zur Petition Nr. 5

Sehr geehrte Damen und Herren!

Das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus nimmt zur Petition Nr. 5 betreffend „WOLF - AUSNAHMEREGELUNG Antrag gemäß "Fauna Flora Habitat – Artikel 16 b und c"" wie folgt Stellung:

Das Thema „Wölfe“ beschäftigt uns derzeit intensiv und wird vor allem sehr emotional und kontrovers diskutiert. Die sehr stark wachsende Population von Wölfen in unseren Nachbarländern und der deutliche Zuwachs an Individuen in Österreich sind Anlass zu großer Sorge vor allem für die Land- und Forstwirtschaft.

Wölfe sind laut EU-Gesetz eine streng geschützte Art in Europa. In Österreich liegt die Zuständigkeit für Jagd- und Naturschutz bei den jeweiligen Bundesländern. Die Naturschutzbeauftragten der Bundesländer sind gefragt, Wolfsmanagement- und Herdenschutzpläne zu realisieren.

Vonseiten des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und Tourismus unterstützen wir die Bundesländer durch die Gründung eines „Österreichszentrums für Wolf, Luchs und Bär“. Gemeinsam mit den Bundesländern sollen die verschiedenen Tätigkeitsbereiche in einer klaren Organisationsstruktur gebündelt werden. Das Österreichzentrum soll Vorschläge für

wirkungsvolle Schutzmaßnahmen erarbeiten. Vor allem soll eine einheitliche Entschädigungsregelung geschaffen und den Betroffenen im Schadensfall schnell und unbürokratisch geholfen werden.

Mit besten Grüßen

9. November 2018

Für die Bundesministerin:

Dr. Franz Jäger

Elektronisch gefertigt